

# Regelkunde im BTTV

## **Spielbereitschaft, verspäteter Beginn**

- Jedes Spiel hat pünktlich zur festgesetzten Anfangszeit zu beginnen **(Spielbeginn ist mit dem ersten Aufschlag nicht mit der Begrüßung)**. Der Heimverein hat für die dafür erforderlichen Voraussetzungen zu sorgen.
- Bei einer Verspätung **über 30 Minuten** kann die gegnerische Mannschaft das Spiel verweigern.

# Tische/Netze/Bälle

ÖSTERREICHISCHER TISCHTENNIS-VERBAND ÖTV



- Bei allen Mannschaftskämpfen nach WO A 11.2 müssen die Tische, Netzgarnituren und Bälle von jeweils gleicher Farbe, Marke (Fabrikat) und Beschaffenheit (z.B. Bälle aus Zelluloid oder Plastik) sein.

# Spielkleidung



- Die Spielkleidung besteht normalerweise aus **kurzärmeligem oder ärmellosem Hemd und Shorts** bzw. Röckchen oder einteiligem Sportdress (sog. „Body“), Socken und Hallenschuhen.
- Andere Kleidungsstücke, z.B. ein Trainingsanzug (ganz oder teilweise), dürfen im Spiel **nur mit Genehmigung des Oberschiedsrichters** getragen werden.  
**Die Spieler/Innen müssen beim Oberschiedsrichter die Genehmigung einholen.**
- Während eines Mannschaftskampfes müssen die daran teilnehmenden Spieler einer **Mannschaft einheitlich gekleidet sein.**

# Seitenwahl



- Das Recht der Aufschlag-, Rückschlag- und Seitenwahl wird durch das Los entschieden.
- Der Gewinner des Loses kann sich für Auf- oder Rückschlag entscheiden oder eine Seite wählen.

# Einspielen



- Die Spieler haben das Recht, sich unmittelbar vor Spielbeginn, jedoch nicht in den normalen Pausen, an dem Tisch, der bei ihrem Spiel verwendet wird, **bis zu zwei Minuten** lang einzuspielen

# Der Aufschlag

- Der Aufschlag beginnt damit, dass der Ball frei auf dem geöffneten Handteller ( **nicht auf den Fingern** ) der ruhig gehaltenen freien Hand des Aufschlägers liegt.
- Der Aufschläger wirft dann den Ball, ohne ihm dabei einen Effet zu versetzen, nahezu senkrecht so hoch, dass er nach Verlassen des Handtellers der freien Hand **mindestens 16 cm** (Netzhöhe: 15,25 cm) aufsteigt und dann herabfällt, ohne etwas zu berühren, bevor er geschlagen wird.
- Der Ball muss sich vom Beginn des Aufschlags bis er geschlagen wird oberhalb der Ebene der Spielfläche und hinter der Grundlinie des Aufschlägers befinden.

# Der Spielraum

- Die folgenden Materialien und Gegenstände gelten als Bestandteil des Spielraums (der Box): der Tisch einschließlich der Netzgarnitur, Schiedsrichtertische und -stühle, Zählgeräte, Handtuch-/Ballbehälter, gedruckte Tischnummern, Umrandungen.
- **Trainingsbekleidung und Getränke haben in der Box nichts zu suchen!**



# Pausen/Unterbrechungen

- jeder Spieler hat das Recht auf
- eine Pause von **höchstens 1 Minute** zwischen aufeinander folgenden Sätzen eines Individualspiels;
- Ein Spieler, der in aufeinander folgenden Spielen antreten muss, kann zwischen solchen Spielen eine Pause **von höchstens 5 Minuten** verlangen.



# Time out

- Ein Spieler oder Paar kann eine “Time-out”-Periode (Auszeit) von **bis zu 1 Minute** während eines Individualspiels verlangen, jedoch spätestens nach Ablauf von 1 Minute wird das Spiel wieder aufgenommen
- **Sobald der Spieler** (das Paar), der (das) Time-out verlangte, bereit ist weiterzuspielen, spätestens jedoch nach Ablauf von 1 Minute, wird die Karte bzw. Markierung entfernt und das Spiel wieder aufgenommen.

# Disziplin

- Die Spieler dürfen sich nur während der Pausen zwischen den Sätzen oder während anderer erlaubter Spielunterbrechungen beraten lassen, jedoch nicht zwischen dem Ende der Einspielzeit und dem Beginn des Spiels.
- **Keine** ausfallende Ausdrucksweise und grob unhöfliches Verhalten gegenüber Schiedsrichtern, Mitspielern, Gegnern und Zählrichtern am Tisch

# Fehlverhalten

- Dazu gehören u.a.:
  - den Ball absichtlich zerbrechen oder über die Umrandung hinwegschlagen,
  - gegen Tisch oder Umrandung treten sowie
  - ausfallende Ausdrucksweise und grob unhöfliches Verhalten gegenüber Schiedsrichtern, Mitspielern, Gegnern und Zählrichtern am Tisch



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit

Ihre  
Schiedsrichter